

Könnten wir ohne das Meer überleben?

Ocean Summit Kiel präsentiert am 18. Juni das filmische Kunstprojekt **WE ARE OCEAN** und lädt Ozeaninteressierte ein, sich wissenschaftlichen Fragen auch über Kunst zu nähern

Der Schutz der Meere ist eine der wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit. Doch wie nähert man sich einem weltweit so drängendem und zugleich abstraktem Problem anschaulich? Die Begründer der internationalen Initiative ARTPORT_making waves sind überzeugt: über Kunst. Auch das Kieler Meeresschutzfestival Ocean Summit unterstützt ein interdisziplinäres Herangehen an die Fragen des Klima- und Meeresschutzes und lädt am Donnerstag, 18. Juni ab 16 Uhr Lehrer*innen, Bildungsbeauftragte und Ozeanliebhaber*innen zur digitalen Gesprächsrunde ein.

Gemeinsam mit der Kuratorin und Kunstkritikerin Anne-Marie Melster von ARTPORT_making waves und der Berliner Künstlerin Lisa Rave geht Franca Bülow vom Ocean Summit der Frage auf die Spur: Wie kann Kunst die Türen zu wissenschaftlichen Erkenntnissen öffnen und sie so zugänglich für ein breites Publikum machen? Als anschauliches Beispiel hierfür dient das Kunstprojekt WE ARE OCEAN, das vor allem für angewandte Klima-Projektarbeiten an Schulen konzipiert wurde.

“Könnten wir ohne das Meer überleben?” – ist nur eine von vielen spannenden und zugleich kritischen Fragen, die in dem 16-minütigen Film WE ARE OCEAN von Lisa Rave aufgeworfen werden. Der Film zeigt Sequenzen aus Workshops zum Thema Klimawandel und Ozean, die von der Künstlerin mit Schüler*innen im Raum Berlin durchgeführt wurden. WE ARE OCEAN kann vorab über die Ocean Summit Homepage abgerufen werden: <https://ocean-summit.de/programm>

Erst das Gespräch, dann die Umsetzung: In einem Workshop im August wird dieses Thema gemeinsam mit Schüler*innen weiterbearbeitet. Interessierte Lehrer*innen melden sich für nähere Informationen gerne direkt beim Ocean Summit Team.

TERMININFO: “Wie kann Kunst die Türen zu wissenschaftlichen Erkenntnissen öffnen?” Eine digitale Gesprächsrunde, am Donnerstag, 18. Juni, von 16 bis 17 Uhr. Den Link zur Zoom-Veranstaltung erhalten Sie nach Anmeldung unter teilnehmer@ocean-summit.de

Pressekontakt:

Stefanie Sudhaus, Ocean Summit: stefanie.sudhaus@bund-sh.de, Tel: 0152 29015049

Anne-Marie Melster, ARTPORT_making waves: anne-marie.melster@artport-project.org

Lasst uns die Meere schützen, lasst uns vernetzen: Ocean Summit im Web und den Sozialen Medien

www.ocean-summit.de

www.facebook.com/OceanSummitKiel

www.instagram.com/Ocean_Summit

#HandelnFürDieNordUndOstsee #GemeinsamMeerZukunftGestalten

HINTERGRUND

OCEAN SUMMIT

Der Ocean Summit Kiel ist ein 2020 gegründetes Bildungsfestival für den Meeresschutz. Ziel ist es, Schleswig-Holsteiner*innen allen Alters und unabhängig von Vorerfahrungen für den Meeresschutz zu begeistern und gemeinsam für unsere Nord- und Ostsee aktiv zu werden. Let's meet: Über eine vielfältige Reihe aus Vorträgen, Workshops und Ausstellungen mit spannenden Experten werden zentrale Themenfelder wie Meer & Klima, Fischerei oder Müllvermeidung in den Fokus gestellt. Let's click: Durch die Bereitstellung von Interviews, Artikeln, Podcasts und Videos wird die Ocean Summit Website langfristig zur Inspirations- und Informations-Plattform für alle, die das Meer lieben. Der Ocean Summit wird von der Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein in Kooperation mit dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Landesverband Schleswig-Holstein organisiert.

Mehr Infos auf www.ocean-summit.de

ARTPORT_making waves

ARTPORT_making waves ist ein internationales Kurator*innenkollektiv, das sich auf Kunstprojekte konzentriert, die Klimawandel und Nachhaltigkeit untersuchen. Es wurde 2006 gegründet und hat zahlreiche innovative Kunst- und Kulturprojekte organisiert, die Toleranz, nachhaltige Entwicklung und das Gemeinwohl fördern. Ziel ist es, das Bewusstsein für sozial relevante Themen zu schärfen und die öffentliche Diskussion für über positive Veränderungen anzuregen.

Mehr Infos auf www.artport-project.org

Weitere Infos zur Veranstaltung sowie zu den Expertinnen Anne-Marie Melster und Lisa Rave auf www.ocean-summit.de/programm